



Jay & Meridel über Jerusalem



Davidstern in Stein



Meridel in den Feldern



Ein Herz aus Stein

Schalom und liebe Grüße liebe Freunde,

"Shana Tova" oder Glückliches jüdisches Neujahr

Dies ist die Jahreszeit in Israel, Geschenke zu geben, Grußkarten zu schreiben und unsere Nachbarn auf praktische Weisen zu lieben. Dies ist die Zeit, in Vorbereitung auf Yom Kippur oder den Buß- und Bettag, jeden um Vergebung zu bitten für Dinge wo man andere in den letzten 12 Monaten gekränkt hat. Wir essen zusammen und tauchen Äpfel in Honig ein, das symbolisiert, dass das kommende Jahr für das wir beten, süß werden wird." Es ist auch die Zeit wo das Schofar geblasen wird zur Erinnerung dass Gott uns liebt, in der Vergangenheit, in der Gegenwart und auch in Zukunft. Während dieser "Tage der Ehrfurcht" der Zeit von Sukkot können wir häufig einen Blick erhaschen von Abba's großem Plan in Aktion. An Rosh ha Shana dem ersten Tag des Jüdischen Neujahrs denken wir zurück und sagen Dank für die Erschaffung der Welt. Hier die Stelle aus 1. Mose 1-3

Zuerst:

Im Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde--Und die Erde war wüst und leer, und es lag Finsternis auf der Tiefe, und der Geist Gottes schwebte über den Wassern

DANN: Und Gott sprach: "Es werde Licht! Und es ward Licht"...1.

Mose 1:1-3, Was sagt uns dies? Denkt mal daran: Durch das gesprochene Wort Gottes wurde alles geschaffen, alles!

DANN: Aus allen Milliarden von Sternen im Universum wählte Gott unsere Milchstraße aus,

DANN: Aus allen Milliarden von Sternen in unserer Milchstraße wählte Gott unseren Stern, die Sonne aus. Gott erschuf den Himmel und die Erde

DANN: Aus den vielen Planeten in unserem Sonnensystem, wählte Gott den Planeten Erde aus.

DANN: Aus allen Ländern dieser Erde wählte Gott Israel aus.

DANN: Aus allen Orten in Israel wählte Gott Jerusalem aus.

DANN: Aus all den Plätzen in Jerusalem wählte Gott den Tempelberg aus.

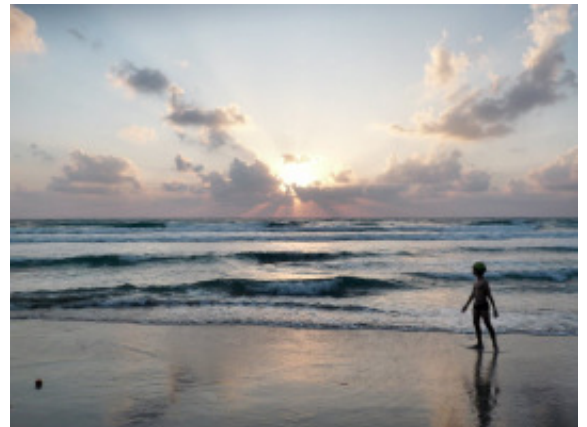
DANN: Aus dem ganzen Tempelbereich wählte Gott den Tempel selbst.

DANN: Aus dem Tempel selbst wählte Gott den Heiligen Ort.

DANN: Aus dem Heiligen Ort wählte Gott das Allerheiligste.

DANN: Aus dem Allerheiligsten beschloss Gott, sich Israel und der ganzen Menschheit zu offenbaren. Denkt mal darüber nach, Gottes Herz der Liebe in all dieser Planung! Aber es gibt noch mehr.

DANN: Durch die Gegenwart des Herrn, beschloss Gott, das Wort Gottes durch Mose und den Propheten Israels, der Menschheit zugeben.



Gott erschuf den Himmel und die Erde

DANN: Durch Seine Gegenwart **beschloss Gott**, das Lebendige Wort zu schaffen, und somit wurde der Messias Yeshua der ganzen Menschheit gegeben. Das ist es, was die Bibel über diese Wahrheit aussagt.

“Das Wort, war zuerst, das Wort präsentiert Gott, Gott präsentiert das Wort. Das Wort war Gott, und in Bereitschaft für Gott vom Ersten Tag an. Alles wurde durch Ihn geschaffen; nichts--aber auch Garnichts entstand ohne ihn. Was entstand, war Leben, und das Leben war Licht, um leben zu können.

Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfaßt...Joh 1: 1-5, Elberfelder

DANN: Gott beschloss, Messias Yeshua ein unbegrenztes Maß seiner Präsenz zu geben, so konnte er sein Werk auf der Welt vollbringen. ***“Denn in Ihm wohnt die Fülle der Gottheit leibhaftig”...Kolosser 2:9***

DANN: Genau an Shavuot oder dem Pfingsttag, beschloss Gott seine Gegenwart auf die Apostel oder Studenten von Yeshua und auf die frommen Juden in Jerusalem, auf eine persönliche Weise, auszugießen.

DANN: Diese Apostel und frühen Anhänger des Messias von Israel, brachten die Nachricht und die Enthüllung des „Verheißenen“ durch die Propheten Israel's, und durch den Heiligen Geist, zu den Nationen. Dies ist die Nachricht von Gottes Liebe, sie bringt Erlösung von Sünden und vom Bösen, und die Kraft, ein volles und siegreiches Leben zu leben für die ganze Menschheit, durch seinen Sohn, der gelitten hat und nun bekannt ist, als auferstandener König der Könige. **Der Gott Israels wählte diesen Plan.**

EURE AUFGABE IN ALL DIESEM

Denkt darüber nach, auch Ihr wurdet von Gott auserwählt um ein Teil dieser sehr wertvollen und besonders gesalbten “Familie des Glaubens” zu sein. Hinter all dem gibt es einen Zweck...weil Gottes Wort heute noch erfüllt wird. Ja, wir können alle ein Teil dieses großartigen Planes sein--durch Gehorsam: gerade so wie die alten Propheten.

DES SCHÖPFERS PLAN

Und hier ist, was Gott zu Jeremia sagte: Und das Wort Jahwes geschah zu mir also: Was siehst du, Jeremia? Und ich sprach: Ich sehe einen Mandelstab.

Und Jahwe sprach zu mir: Du hast recht gesehen; denn ich werde über mein Wort wachen, es auszuführen. ..Jeremia 1:12

Das Wort “wachen” hier auf Hebräisch ist shaqad, was bedeutet zuzusehen, oder wachsam oder beeilend zu sein, dass sich das Wort erfüllt. Der Schwerpunkt hier liegt auf dem Wort “wachen” (shaqad) das ist sehr einzigartig und auf dem Wort “Mandel” (shaked) die fast identisch sind. So wird der Mandelbaum in Israel als der “Aufwecker” im Frühling betrachtet, weil er der erste Baum ist, der im Frühling blüht, während in den hügeligen Gebieten um uns in der Nähe Jerusalems noch Schnee liegt. Das ist für uns eine starke jährliche Gedächtnishilfe, dass Gott über Sein Wort wacht.



Du hast recht gesehen...

GEWÖHNLICHE MENSCHEN

Denk mal darüber nach, dass Gott sein ewiges Wort auch heute noch durch--gewöhnliche Menschen--wie--Wächter--erfüllt, wie Ihr und ich um die,

GUTE NACHRICHT ZU VERBREITEN

Die letzten 40 Jahre widmeten wir unser Leben um weltweit zu zeigen, wie Gott erfüllt, was er vor tausenden von Jahren versprach--Es ist frisch und lebendig und aufregend diese Dinge zu sehen. Das Wort ist scharf und schnell wie ein zweischneidiges Schwert, aber trotzdem sanft und anregend und beruhigend wie die Umarmung einer Mutter.

DANN: Denkt mal darüber nach; An einer anderen Stelle sagte der Herr zu Jeremia;

“Der Israel zerstreut hat, der wird es auch sammeln und wird es hüten wie ein Hirt seine Herde”...Jeremia 31:10b

DAS HERZ UNSERES HIMMLISCHEN VATERS

Das bedeutet, dass Israel und das auserwählte Volk und ihre Erben und das Heilige Land nicht durch iranische Atomwaffen oder durch andere Mittel zerstört wird--Preis sei Gott, Amen. Jedoch wie ein natürlicher Vater muss er seinen Sohn, in Liebe korrigieren--Gott verspricht Israel...

„Denn ich bin bei dir, spricht der HERR, dich zu erretten; denn ich will allen Nationen, dahin ich dich zerstreut habe, den Garaus machen; nur dir will ich nicht den Garaus machen; aber züchtigen werde ich dich nach dem Recht und kann dich nicht ungestraft lassen“...Jeremia 30:11

Denn ich weiß, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der HERR, Gedanken des Friedens und nicht des Leides, euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu geben...Jeremia 29:11

Diese Zusagen sind natürlich für Israel, aber ich möchte Euch dazu ermutigen, sie heute für Euer Leben in Anspruch zu nehmen. Tatsächlich gibt es in der Bibel tausende Zusagen, die nur darauf warten, von Euch im Glauben aktiviert zu werden.

EIN LEBENSVERÄNDERNDES WORT

Einige von Euch stehen nun schon seit 40 Jahren hinter uns, seit Meridel und ich das Wort vom Herrn hörten. Dies war am 20. September 1969 in den Hügeln von Dundas, Ontario, Kanada. "Seine sanfte Stimme" veränderte den Kurs unserer Leben für immer als Er sagte,

- 1) zu Meridel: „Wenn Du mich liebst, liebe mein Volk“ und,
- 2) zu Jay: „Verkündige das Wort zu den Nationen!“ Predige es?

„Verkündiget es unter den Nationen und laßt es hören“...Jeremia 50:2a, Elberfelder

IN DIESEM MONAT VOR VIERZIG JAHREN

Wir fühlten uns sehr unbedeutend und waren überwältigt, dass der Herr mit uns sprach und uns auserwählt hat, genau vor 40 Jahren in diesem Monat, unseren komfortablen Lebensstil in Kanada aufzugeben. In gerade mal dreißig Tagen hatten wir alle unsere Positionen gekündigt und unsere Sachen verkauft. Und am 20. Oktober verließen wir im Glauben Nordamerika nach Israel. Als wir in New York am JFK Flughafen in das Flugzeug einstiegen, Meridel und David (damals neun Monate alt) und ich, hatten wir nichts auf unserem Bankkonto. Als wir uns im Flugzeug einrichteten, Sicherheitsgurte anschnallten u.s.w. kam jemand auf mich zu und drückte mir zwei neue 20 Dollarnoten in die Hand. Seit damals haben sich diese vierzig Dollars immer wieder vermehrt, weil wir gehorsam waren und versuchten unser Bestes zu tun, indem wir seinen Auftrag ausführten um das Wort zuerst den Juden zu bringen und dann zu den Nichtjuden überall auf der Welt.

ER IST TREU

Ja tatsächlich sind dies harte Zeiten. Wir haben alle den Einfluss des scheiternden Weltwirtschaftssystems erfahren. Dennoch haben wir beschlossen, unserem Ruf „im Glauben“ treu zu sein.“ Warum? Weil Er treu ist! Einige Leute schreiben uns, und sie sagen Dinge wie, "Jay und Meridel, wir sind von eurer Treue über all die Jahre so beeindruckt und dass ihr immer noch in Jerusalem seid um die Gute Nachricht zu verbreiten. Ich weiß nicht wie ich auf solche Briefe reagieren soll. Offen gesagt haben wir keinen Ort, wo wir sonst hingehen könnten. Einige bemerkten auch, dass wir in den Zeiten des großen Abfalls wären, aber wir haben noch nie daran gedacht diese Arbeit einzustellen, denn wir finden dass es eine große Ehre und ein Vorzug ist, dem Schöpfer und Gott Israels zu dienen. Wir könnten Ihn nie verlassen--Er ist unser Leben und unsere wirkliche Versorgung. Ich glaube, dass wir alle "bereit" sein müssen, ihm in jedem gegebenen Moment zu dienen. Dieses Verb "shaqad" kommt 12-mal in der Bibel vor, einschließlich im Psalm 127:1 "Wenn der Herr nicht die Stadt beschützt, bleibt der Wachmann vergebens wach". Auch in Jeremiah 31:28, verspricht Gott über sein Volk zu wachen mit der Absicht zu bauen und zu pflanzen. Der Herr sagt im Psalm 102:16: "Wenn der Herr Zion aufbaut, wird er in seinem Ruhm erscheinen." So sind wir bestrebt gewesen, Wächter überall auf der Welt zu ermutigen, um sich für Israel und ihre Hauptstadt Jerusalem einzusetzen, und es mit Leidenschaft und Hingabe vor Seiner Wiederkunft zu tun.

Auf deine Mauern, Jerusalem, habe ich Wächter bestellt; den ganzen Tag und die ganze Nacht werden sie keinen Augenblick schweigen. Ihr, die ihr Jahwe erinnert, gönnet euch keine Ruhe und laßt ihm keine Ruhe, bis er Jerusalem befestigt und bis er es zum Ruhme macht auf Erden!...Jesaja 62:6-7

IHR SEID WÄCHTER ÜBER JERUSALEM

Eure Partnerschaft mit uns bedeutet, dass Ihr Teil dieser Armee von "Wächtern" seid, überall auf der Welt eingesetzt mit einer speziellen Liebes-Verbindung zu Israel. Ihr seid wörtlich genommen Wächter auf den Mauern Jerusalems. Weil Ihr diese Position einnehmt, müsst Ihr die Zeit erkennen, in der wir leben. Es ist eine Zeit, in der der Feind versucht sogar die Auserwählten zu täuschen.

Letzte Woche interviewten wir einige "der älteren Respektpersonen", die hier in Jerusalem waren, und versuchten, "Frieden in diesem Gebiet zu bringen". Dies waren zum Beispiel der ehemalige amerikanische Präsident Jimmy Carter, der ehemalige Präsident Brasiliens, Fernando Cardoza, der ehemalige Präsident von Irland Mary Robinson, der ehemalige Premierminister von Norwegen Gro Bruntland, sowie Erzbischof Desmond Tutu aus Süd Afrika und Beobachter Herr Richard Branson aus England. Sie alle hoffen Frieden zu bringen durch freundliche Überredungskunst. Dies ist eine schwere Arbeit, wenn die höchste moslemische Autorität in Jerusalem, der Mufti, sagt, dass alles eine Lüge sei, und dass die Juden nie etwas mit dem Land Israel zu tun gehabt hätten. Außerdem an ihrem letzten Gipfeltreffen in Bethlehem weigerten sich die moderaten Fatah-Führer, Israels Existenzrecht anzuerkennen. Die Hamas hat schon immer diese Einstellung durchwegs unterstützt. Inzwischen ist die Anerkennung von Israel zum Kernprinzip für weitere Friedensgespräche mit Premierminister Benjamin Netanyahu geworden.

DANKSAGUNG

Zum Abschluss möchte ich meine tiefste Anerkennung dem Herrn und Gott Israels und seiner wertvollen Gegenwart aussprechen. Der Ruach Ha Kodesh, auf Deutsch, der Heilige Geist, war immer mit uns gewesen in dieser Odyssee des Glaubens durch die ganzen Jahre.

Als nächstes bin ich unserem wertvollen Messias dankbar, der uns immer durch Sein „Lebens-Beispiel“ vorangegangen ist. Danke, Yeshua.

Drittens bin ich auch sehr für die Inspiration der "kleinen sanften Stimme von unserem Abba, Vater" dankbar, der uns wiederholt im Laufe der Jahre zeitlich festgelegte Medienprojekte gab, um unseren Zuschauern rund um die Welt zu zeigen, **dass Gott tatsächlich noch dazu steht, dass sein Wort erfüllt wird...Jesaja 55:1**

DANK AN EUCH

Dann natürlich wollen wir uns bei Euch "unsere sehr geschätzten und wertvollen Partner" bedanken, die diese 4 Jahrzehnte hinter uns gestanden haben. Eure Treue hat uns geholfen, darin treu zu sein, das Wort Gottes weltweit zu verbreiten.

Ich glaube, dass Ihr ausgewählt worden seid, um uns zu helfen, diese Arbeit zu tun!

Denn viele sind Berufene, wenige aber Auserwählte...Matthäus 22:14

Möge der Herr Euch ermutigen in diesem Moment--heute und für immer...Shana Tova! Eine gesegnete Woche

In Seiner Liebe,



Jay & Meridel & Sons & Team



Jay Rawlings bei der Arbeit



Aussenden der "Guten Nachricht"